

Ruhige Schüler

Beitrag von „alias“ vom 14. Februar 2007 21:01

Zitat

row-k schrieb am 14.02.2007 20:40:

.....Allerdings ist es normal, von Mensch zu Mensch über andere Menschen zu sprechen, ohne zu lästern, also ganz "nüchtern". Das machen wir Lehrer im Lehrerzimmer und andere Menschen tun es genauso. Man muss nicht immer lästern, wenn man sich austauscht.

....

Das wird zwar als "normal" angesehen - ich (und auch mehrere meiner Kollegen) praktizieren diese Art der "Unterhaltung" jedoch ganz bewusst NICHT. Ich empfinde es als anstößig, unmoralisch und als ständige Gratwanderung zum "Mobbing", wenn man hinter dem Rücken über andere Menschen redet. Erinnere dich mal daran, über was du zuletzt über einen Kollegen gesprochen hast. Hat das Gespräch dem Kollegen geholfen, über den du geredet hast? Wozu war dieses Gespräch gut? Für den eigenen Frustabbau? Das wäre eine magere Ausbeute, um im Gegenzug dafür eventuell das Klima im Kollegium zu vergiften.

Die täglichen Streitereien unserer Schüler sollten uns eigentlich Warnung genug sein. Meistens geht es nämlich darum, dass irgendeiner einem Schüler "gesteckt" hat, was ein anderer über ihn losgelassen hat - und sich dann diese beiden (auf Grund der Bemerkung des dritten "Freundes") in den Haaren liegen.

Aus demselben Grund versuche ich es immer so einzurichten, dass bei Elterngesprächen das Kind mit am Tisch sitzt.